

– †[**Zwölf-boten**]t. wie →[*Apostel*]t.: *ain jeder Müller soll sein Müll an ... allen zwelf Potenta-gen zuvor am Abent ... zuspörn* Erding um 1600 ZILS Handwerk 104.

SCHMELLER II,1177.–WBÖ IV,166f.

[**Prang(en)**]t., [**Pramer**]- **1** wie →[*Prang(en)-pfinz*]t.1, °NB vielf., °OB, °OP mehrf.: „am *Prangdog* prangen die Jungfrauen mit einem Kranz auf dem Kopf“ Erding; *ozon Brangadog hods a neis Gwand griagd* Buch LA; *Pramertag* „Fronleichnam“ Speinshart ESB; *A g'weichts Antlaßkranzl vom Prangatog ... an Troadbodn eini, daß da Blitz net zündt* Hochld-Bote 5 (1949) Nr.83,3; „*Prangtag* oder *Prangertag*“ Neukchn-Balbini NEN SCHÖNWERTH Leseb. 141.– Auch in Phras. *großer | erster | neuer P.* °NB, OP vereinz.: *da grâuß Prangadåg* Schwaibach PAN; *naia Prangatogh* Bärnau TIR; *D Landler* [Flachländer] *kinnan halt a scho vorm erschn Prangatag mitn heign ofanga* ANGERER Göll 79.– Bauern- u. Wetterregel: *wenns am Prangertag regnet, wird a schlechts Haiweda* Cham.– **2** Donnerstag, später auch Sonntag nach Fronleichnam, in Phras. *kleiner | zweiter | alter P.* u.ä. °NB mehrf., °OP vereinz.: *da kloa Prångadåg* „mit kleiner Prozession in der Kirche“ Straubing; *da zwoat Brangadâch* „Sonntag nach Fronleichnam“ Herrnthann R; „Acht Tage darauf ist der *alte Prangtag*, wo die Evangelien in der Kirche gelesen werden“ Neukchn-Balbini NEN SCHÖNWERTH ebd.– **3** wie →[*Palm(en)*]t.1: *dö Buam eana Prangadåg* Haidmühle WOS; „Der Palmsonntag ist der *Prangatag* für die Buben“ O'hatzkfn ROL HuV 6 (1928) 91.– **4** wie →[*Auf-fahrts-pfinz*]t.: *da Zandtna Prangdâ* „feierliche Prozession um die Felder an Christi Himmelfahrt“ Zandt KÖZ.– **5** Tag, an dem eine Prozession mit dem Allerheiligsten stattfindet, allg., OB, NB, OP vereinz.: *Prangateg* „der große und kleine Fronleichnamstag sowie Mariä Himmelfahrt“ Ingolstadt.– Zu →*prangen*<sup>1</sup> 'festlich gekleidet an einer Prozession teilnehmen'.

SCHMELLER I,469; WESTENRIEDER Gloss. 441.–WBÖ IV, 167.

Mehrfachkomp.: [**Buben-prang(en)**]t. wie →[*Palm(en)*]t.1, °NB vereinz.: °*da Buamprang-tog* Palmsonntag Metten DEG.

– [**Nach-prang(en)**]t. wie →[*Prang(en)*]t.2, NB, OP vereinz.: *da Näbrangdâ* „Donnerstag nach Fronleichnam mit einer kleinen Prozession

samt den vier Evangelien im Friedhof“ Zandt KÖZ.

– [**Alt-weiber-prang(en)**]t. dass.: *Altweiber-brangadoch* „bei der kleineren Prozession können auch die alten Leute mitgehen“ Beilngries.

[**Braten**]t., [**Brätlein**]- Tag, an dem es Braten gibt: °*a Bratttag* „Faschingssonntag, abends gab es einen Schweinsbraten“ Essenbach LA; *Bratentage* LENTNER Bavaria Almen 276.

WBÖ IV,167f.

[**Brech(en)**]t. →[*Bercht(en)*]t.

[**Brechel**]t., †[**Brech**]- (letzter) Tag, an dem Flachs gebrochen wird: „Der *Brechtag*, das ist jener, wo das Dörren und Brechen des Flachses beendigt wird“ G. MAYR, Beschreibung des Wildbades Adelholzen in Oberbayern, München 1856, 109; „Als ... im Dorfe großer *Brechtag* war“ ObG 14 (1925) 148.

[**Brezen**]t. Tag in der Fastenzeit, an dem es Brezen gibt: „der sogenannte *Bretzentag* ... Jedes Kind ... empfängt ... vom Lehrer ... eine Partie Bretzen“ Oberpfalz 34 (1940) 38.

[**Brot**]t. **1** Tag, an dem Brot gebacken wird: *Am Broattag senn bacha woara Loab stuckara dreißg* H. HÖRNING, F. KNITTEL, Meringer semmer, Mering 1982, 52.– **2** Pl., kurzer Zeitabschnitt, in Fügung mit Zahlw. u.ä., OB, °OP vereinz.: *moanst, weil du drei Brottog älter bist* Mchn; *Zweng de boà ... Broud-dåg!* „Keine Aufregung wegen der kurzen Zeit!“ KAPS Welt d. Bauern 123.

WBÖ IV,168.

[**Heu-brunzer**]t. scherzh. Tag des hl. Medardus (→[*Heu*]brunzer), 8. Juni: „*Hei:brundsâ:doog* ... weil es an diesem Tag oft in das Heu regnet“ CHRISTL Aichacher Wb. 34.

[**Bündel(s)**]t., [**Bündelein**]- wie →[*Büchel(s)*]t.6: *Bünderltag* „an Mariä Lichtmeß packt man das Bündel zusammen“ Engelsbg NM.– Sprüche: *Heint is Bündltag, Morgn is Liachtmeß, Mach i mei Bündl zweng Und sag, Gott pfüat enk [euch]!* HAGER-HEYN Drudenhax 113.– *An Bündltag und d'Schlankweil Hab i scho allerweil gern. Vier Täg brauch i iatzt gar nix toa, I krieg an andern Herrn* ebd. 123.